
Subject: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [obi57258](#) on Fri, 14 Dec 2007 07:08:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute,

hatte eigentlich den HA auf ein für mich min. Maß heruntergefahren so daß ich nur noch ca. 30-50 Haare am Tag verloren habe. Seit den letzten zwei Wochen plagen mich wieder übelste Magenschmerzen (das geht seit einem Jahr so, mal besser mal schlechter) und heute die Quittung...Gestern die Monsterschmerzen gehabt und heute das ganze Sieb voll....so viele Haare habe ich lange nicht mehr verloren.

Mit dem Magen habe ich wie o.g. schon länger zu kämpfen...jetzt bekomme ich zu den Magenproblemen auch noch Rückenschmerzen...ich halte das nicht mehr aus...

Aber zurück zum Thema.Nach Signatur könnt Ihr entnehmen, dass ich diesen schnell fortschreitenden HA seit ca. nem Jahr habe ...eine Magenprobleme auch...lässt sich da ein Zusammenhang vermuten?

Danke

obi

Subject: Re: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [Figaro03](#) on Fri, 14 Dec 2007 07:34:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi!
also dein HA wird mit Sicherheit nicht von den Magenschmerzen verursacht. Aber es ist nichts ungewöhnliches, dass man von Stress Rücken- und Magenprobleme bekommt. Und vermehrter Haarausfall ist auch möglich als Folge von Stress.

Subject: Re: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [Gaby](#) on Fri, 14 Dec 2007 09:37:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was hat es mit deinem Magen denn genau auf sich? Warst du beim Arzt? Je nach dem, welche Ursache für deine Magenschmerzen in Betracht kommt, kann das durchaus HA verursachen. Z.b. im Rahmen einer Gastritis mit gestörtem intrinsic Factor. Die Resorption von Vitamin Vitamin B12 ist dann massiv eingeschränkt, was HA zur Folge haben kann.

Ich empfehle dir eine gründliche Abklärung mittels Gastroendoskopie.

LG Gaby

Subject: Re: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [obi57258](#) on Sat, 15 Dec 2007 15:18:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Gaby,

danke für deine Antwort. Habe erfahren, dass ich an einem Magengeschwür leide, welches von den Helicobacterus Virus kommen. Schleppe das wohl seit ca. einem Jahr mit mir rum...also auch seit dem ich den Ha habe....Meine Frage...kann es davon kommen? Jedoch glaube ich eher, dass es der Triggerwar, denn meine Tonsur lichtet sich und die Mitte auch ...aber währe toll,wenn ich jetzt nach der Therapie wieder mit neuen Haare rechnen könnte und dieses verfickte Virus zum Teufel jagen ...

Danke für deine Aufmerksamkeit

Subject: Re: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [Gaby](#) on Sat, 15 Dec 2007 15:42:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1. Du solltest deinen Vitamin B 12 Spiegel testen lassen! Es ist gut möglich, dass der intrinsic Factor gestört ist. Ein Vitamin B 12 Mangel verursacht schon in vielen Fällen HA.
2. Hast du mit einer Eradikationstherapie angefangen? Wenn ja, zieh es durch und brich es keinesfalls ab, sonst wird der HP resistent. Diese Medikamente sind auch nicht ganz ohne. Die allein können HA nach sich ziehen (Antibiotika, Säurehemmer). Aber egal, wichtiger als Haare, ist die Beseitigung des HP`s und die Abheilung des Magengeschwürs. Haare haben da jetzt absolut keine Priorität.
3. Hast du in den vergangenen Monaten irgendwelche Medikamente gegen die Magenbeschwerden genommen? Insbesondere die gern und viel verschriebenen Protonenpumpenhemmer (Omeprazol, Pantozol ect.)? Die haben bei mir schon mal Haarausfall ausgelöst. Steht auch im Beipackzettel als Nebenwirkung. Aber du wirst sie brauchen, von daher spielt diese Frage jetzt eigentlich auch keine Rolle.
Wenn dein Magengeschwür abgeheilt ist und der HP beseitigt ist, dann mußt du weitersehen. Ob dies die Ursache (allein) für deinen Haarausfall war und ob die Haare, die du verloren hast, wiederkommen, kann dir ja niemand garantieren.

LG Gaby

Subject: Re: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [Hammerhaar](#) on Sat, 15 Dec 2007 16:45:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gaby schrieb am Sam, 15 Dezember 2007 16:42

3. Hast du in den vergangenen Monaten irgendwelche Medikamente gegen die Magenbeschwerden genommen? Insbesondere die gern und viel verschriebenen Protonenpumpenhemmer (Omeprazol, Pantozol ect.)? Die haben bei mir schon mal Haarausfall

ausgelöst. Steht auch im Beipackzettel als Nebenwirkung.

Uuuuups.

Habe ich auch mal genommen...

Subject: Re: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [otto_m](#) on Sat, 15 Dec 2007 17:32:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hatte auch mal ein paar Jahre lang Magenschmerzen. Mein Arzt hatte mir folglich auch diese Protonenpumpenhemmer verschrieben... und zu dieser Zeit fing auch mein Haarausfall an.... na ja, wird wohl eher Zufall gewesen sein....

Subject: Re: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [Gaby](#) on Sat, 15 Dec 2007 18:05:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So genannte Protonenpumpenhemmer, wie z.B. Omeprazol, und Histamin-2-Antagonisten, wie z.B. Cimetidin und Ranitidin, hemmen mit der Säure-Bildung im Magen auch die Aufnahme von Vitamin B12 aus der Nahrung.

Denn die Säure wird benötigt, um das lebensnotwendige Vitamin aus den Lebensmitteln herauszulösen.

Das erklärt auch, warum die Aufnahme von Vitamin B12 aus Vitamin-Präparaten durch diese Arzneimittel nicht beeinträchtigt wird. Denn in Vitamin-Präparaten ist Vitamin B12 nicht an Nahrungseiweiß gebunden und muss daher nicht erst durch Magensäure freigesetzt werden.

Subject: Re: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [Hammerhaar](#) on Sat, 15 Dec 2007 18:18:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich halte nicht für unmöglich, dass so etwas eine - natürlich grundsätzlich angelegte AGA - triggert. Habe ungefähr zur selben Zeit auch Antidepressiva geschluckt...

Subject: Re: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [Gaby](#) on Sun, 16 Dec 2007 09:12:41 GMT

Hammerhaar schrieb am Sam, 15 Dezember 2007 19:18 Habe ungefähr zur selben Zeit auch Antidepressiva geschluckt...

Bei den Antidepressiva sind es insbesondere die modernen SSRI= Selektive Serotonin-Wiederaufnahmehemmer, die HA verursachen. U.a. Citalopram, Escitalopram, Paroxetin, Fluoxetin. Aber auch hier gilt: Die Behandlung und Beseitigung bestehender Depressionen ist allemal bedeutsamer für die Gesundheit als HA. Paradox im höchsten Maße wäre nur, wenn man aufgrund des HA`s Depressionen mit o.g. HA verursachenden Medikamenten therapieren würde.

LG Gaby

Subject: Re: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [obi57258](#) on Sun, 16 Dec 2007 09:34:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Gaby du scheinst Dich ja auf diesem Gebiet gut auszukennen. Ist denn ein solcher HA aufgrund der Einnahme von Medikamentern reversibel ?

Ich meine wenn die Krankheit besiegt ist und die MEdis abgesetzt werden. Kann ich dann mit einer langsamer Regeneration des HA rechnen.

Vielen Dank

obi

Subject: Re: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [Gaby](#) on Sun, 16 Dec 2007 11:26:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

obi57258 schrieb am Son, 16 Dezember 2007 10:34Hallo Gaby du scheinst Dich ja auf diesem Gebiet gut auszukennen. Ist denn ein solcher HA aufgrund der Einnahme von Medikamentern reversibel ?

Ich meine wenn die Krankheit besiegt ist und die MEdis abgesetzt werden. Kann ich dann mit einer langsamer Regeneration des HA rechnen.

Vielen Dank

Wenn ich mich auf diesem Gebiet gut auskennen würde, könnte ich dir die Frage, ob ein durch bestimmte Medikamente verursachter Haarausfall vollständig reversibel ist oder nicht, beantworten.

Leider kann ich das nicht. Ich könnte mir aber vorstellen, dass es immer auf die schon vorhandene Schädigung der Haarfollikel ankommt und auf den Fortschritt einer bestehenden Miniaturisierung, welches diese Frage beantworten könnte, ob ein Haar, ausgefallen durch Medikamente, sich später wieder zeigt oder eben nicht.

Sorry für diesen unübersichtlichen Mammut-Satz.

Gaby

Subject: Re: Stress, Magenpropleme und HA
Posted by [Gaby](#) on Sun, 16 Dec 2007 11:58:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Obi: Was mir gerade noch einfällt: Lass auch deinen Ferritinspiegel mal messen. Ein still vor sich hinblutendes Magengeschwür könnte einen HA verursachenden Eisenmangel nach sich ziehen
